

# **Lokale Aktionsgruppe Region Schwalm-Mittlerer Niederrhein e.V.**

## **Jahres-/Tätigkeitsbericht 2017**

VITAL-REGION

**Schwalm -  
Mittlerer Niederrhein**



**Brüggen - Niederkrüchten - Schwalmthal**

**Verfasst von**

Alexandra Lenz

Regionalmanagement LAG Region Schwalm-Mittlerer Niederrhein e.V.

Laurentiusstraße 19

41372 Niederkrüchten

Niederkrüchten, den 31. Dezember 2017

## Inhaltsverzeichnis

Lokale Aktionsgruppe Region Schwalm-Mittlerer Niederrhein .....	3
Das Projektentscheidungsgremium .....	3
Der Geschäftsführende Vorstand .....	5
Arbeitskreise.....	6
Geschäftsstelle, Geschäftsführung und Regionalmanagement .....	6
VITAL-Prozess – Umsetzung des Gebietsbezogenen integrierten ländlichen Entwicklungskonzeptes .....	8
Mitgliederversammlungen und -beschlüsse .....	9
Sitzungen und Beschlüsse des Projektentscheidungsgremiums .....	10
VITAL-Projekte .....	10
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Veranstaltungen .....	13
Website.....	13
Social Media .....	13
Presse .....	13
Teilnahme an Veranstaltungen .....	14
Ausblick.....	15

## Lokale Aktionsgruppe Region Schwalm-Mittlerer Niederrhein

Die Lokale Aktionsgruppe Region Schwalm-Mittlerer Niederrhein wurde am 15.02.2017 in Niederkrüchten als Verein mit dem Ziel gegründet, die Entwicklung, Planung und Durchführung von Projekten in der Region im Sinne des Förderprogrammes VITAL.NRW zu unterstützen und zu fördern. Mit dem Einsatz von VITAL<sup>1</sup> soll eine nachhaltige Regionalentwicklung der Gemeinden Brüggen, Niederkrüchten und Schwalmthal gefördert werden. Die Mitgliedschaft in der LAG<sup>2</sup> Region Schwalm-Mittlerer Niederrhein e.V. steht allen am Satzungszweck interessierten natürlichen und juristischen Personen offen – Privatpersonen ebenso wie Vereinen, Verbänden, öffentlichen Institutionen oder Unternehmen.

2017 gehörtem dem Verein 46 Mitglieder an. Mindestens einmal im Jahr findet eine Mitgliederversammlung statt, in der u. A. über den Sachstand, den Haushalt und die Entwicklung der VITAL-Region beraten wird. Die Mitgliederversammlung wählt alle zwei Jahre das Projektentscheidungs-gremium und den geschäftsführenden Vorstand.

### Das Projektentscheidungsgremium

Das Projektentscheidungsgremium (PEG) steuert den VITAL-Prozess in der Region. Das Gremium berät und entscheidet über die Gesamtstrategie, bringt neue Aspekte ein und beschließt über die Förderprojekte. Zudem können durch das PEG thematische Facharbeitskreise benannt werden. Die Mitglieder des Projektentscheidungsgremiums werden durch die Mitgliederversammlung der LAG Region Schwalm-Mittlerer Niederrhein nach zu Beginn festgelegten, transparenten Auswahlkriterien für die Dauer von zwei Jahren gewählt (aktuell: 2017-2019). Das Gremium tagt mindestens drei Mal im Jahr.

---

<sup>1</sup> VITAL = Verantwortlich, Innovativ, Tatkräftig, Attraktiv und Ländlich, Förderprogramm des Landes NRW zur Förderung ländlicher Räume

<sup>2</sup> LAG = Lokale Aktionsgruppe

Das Projektentscheidungsgremium bestand 2017 aus 32 Mitgliedern. Das Gremium ist entsprechend folgender Vorgaben zu besetzen:

- a) Bei allen Mitgliedern liegt der Wohn- oder Dienstort bzw. die Zuständigkeit der Institution in der VITAL-Region
- b) Der Anteil der Wirtschafts- und Sozialpartner und der Verbände liegt bei 51% (Mehrheit gegenüber Politik und Verwaltung)
- c) Frauen sind mit über einem Drittel vertreten
- d) Die Zusammensetzung des Gremiums spiegelt die gewählten Schwerpunkte der regionalen Entwicklungsstrategie wieder, einzelne Interessengruppen dürfen nicht mit mehr als durch 49% der Stimmrechte vertreten sein
- e) Mitglieder können nur natürliche Personen sein

#### Zusammensetzung des Projektentscheidungsgremiums im Jahr 2017

	Institution	Vorname	Name
<b>Öffentliche Partner</b>			
1	Gemeinde Brüggen	Frank	Gellen
2	Gemeinde Niederkrüchten	Karl-Heinz	Wassong
3	Gemeinde Schwalmtal	Michael	Pesch
4	Kreisvolkshochschule Viersen	Manfred	Böttcher
<b>Private Partner</b>			
5	Rheinischer Einzelhandels- und Dienstleistungsverband	Dr. Peter	Achten
6	Niederkrüchten macht mobil e.V.	Dagmar	Buchholz
7	Gewerbeverein Schwalmtal e. V.	Paul	Lentzen
8	IG Bracht	Gabi	Assel
9	Kraftverkehr Schwalmtal von der Forst GmbH & Co.KG	Elmar	von der Forst
10	Taxi Stapper	Renate	Stapper
11	Hausarztzentrum Brüggen	Gaby	Janssen
12	Arzt	Dr. Hermann-Josef	Welters
13	Verkehrsgesellschaft Kreis Viersen mbH	Hans-Willi	Schrievers
14	Flüchtlingshilfe Niederkrüchten	Anja	Degenhardt

15	Flüchtlingshilfe Brüggen	Inge	Härtel
16	Flüchtlingshilfe Schwalmthal	Aga	Laszewski
17	Suchtberatung Kontakt-Rat-Hilfe Viersen e.V.	Jürgen	Heinen
18	Deutsches Rotes Kreuz e.V.	Bettina	Reuter
19	Schießsportverein Born	Klaus	Lamers
20	JedermannHilfe Brüggen e.V.	Eckhard	Heynen
21	Vorsitzender Kirchengemeindeverband	Pastor Alexander	Schweikert
22	Fa. Vortmann Elektrische Anlagen	Norbert	Vortmann
23	Obermeister Innung	Rolf	Meurer
24	Bäckermeister	Erich	Lehnen
25	Heimat- und Kulturverein Niederkrüchten	Trudis	Jans
26	Gützenrath4you	Claudia	Wendt
27	Heimatfreunde St. Peter Born 1998 e.V.	Uwe	Schaeben
28	Naturpark Schwalm-Nett	Michael	Puschmann
29	Schwalmverband Brüggen	Thomas	Schulz
30	Biologische Station Krickenbecker Seen e. V.	Dr. Ansgar	Reichmann
31	Niederrhein Tourismus GmbH	Martina	Baumgärtner
32	Kreisbauernschaft	Paul	Küskens

## Der Geschäftsführende Vorstand

Der Geschäftsführende Vorstand führt die Geschäfte des Vereins, beruft die LAG ein, legt die Tagesordnung der Mitgliederversammlung fest und führt die Sitzungen. Weiterhin vertritt der Vorstand die LAG in der Öffentlichkeit und hat die Aufsicht über die Geschäftsstelle.

Der Vorstand wird aus Vertreter/-innen der drei Gemeinden Brüggen, Niederkrüchten und Schwalmthal für die Dauer von zwei Jahren gewählt und besteht aus dem/der Vorsitzenden, dem/der stellvertretenden Vorsitzenden sowie dem/der Schatzmeister/-in.

Für die Periode 2017 – 2019 setzt sich der Geschäftsführende Vorstand wie folgt zusammen:

Vorsitzender	<b>Karl-Heinz Wassong</b>	Bürgermeister Niederkrüchten
Stellvertretender Vorsitzender	<b>Frank Gellen</b>	Bürgermeister Burggemeinde Brüggen
Schatzmeister	<b>Michael Pesch</b>	Bürgermeister Schwalmthal

## Arbeitskreise

Zur Unterstützung der Arbeit der Lokalen Aktionsgruppe werden durch das Projektentscheidungs-gremium thematische Arbeitsgruppen einberufen. Die Mitarbeit in den Arbeitskreisen steht allen Interessierten aus der Region offen. Grundsätzlich sollen die Arbeitskreise Teilbereiche der Gesamtstrategie bearbeiten und dabei helfen, Teilaufgaben zu lösen sowie Förderanträge vorzubereiten. Darüber hinaus bieten die Arbeitskreise ein Forum um Projektideen vorzustellen und gemeinsam zu diskutieren. Im Jahr 2017 wurden drei Arbeitskreise eingerichtet: Integration, Naherholung und Tourismus sowie Wohnen und Versorgen.

Die Arbeitskreise haben sich im Jahr 2017 jeweils zwei Mal getroffen und zu folgenden Themen gearbeitet:

Arbeitskreis	Bearbeitete Themen	Sitzungen (Teilnehmerzahl)
Integration	Integrationspaten Kontaktaufnahme	10.07.2017 (12) 11.09.2017 (6)
Naherholung und Tourismus	Blühstreifen und Streuobstwiesen Flugplatz Elmpt Regionaler Bewegungs- und Kulturpfad	05.09.2017 (11) 07.11.2017 (12)
Wohnen und Versorgen	Ehrenamt und Unterstützung Gesundheitsversorgung Innen vor Außen Mitwohnbörse	13.07.2017 (25) 13.09.2017 (8)

## Geschäftsstelle, Geschäftsführung und Regionalmanagement

Die Geschäftsstelle der LAG ist bei der Gemeinde Niederkrüchten, Laurentiusstraße 19 in Elmpt angesiedelt. Die Geschäftsstelle ist erste Anlaufstelle für die Umsetzung des gebietsbe-

zogenen integrierten ländlichen Entwicklungskonzeptes<sup>3</sup>. Die Geschäftsführung des Vereins und Leitung der Geschäftsstelle wird durch das Regionalmanagement übernommen.

Grundvoraussetzung für die Förderung und Anerkennung als VITAL.NRW-Region ist die Begleitung und Moderation der regionalen Entwicklungsprozesse durch ein professionelles Regionalmanagement im Umfang von mindestens 1,0 Vollzeitärbeitskräften. Das Regionalmanagement ist von natürlichen oder juristischen Personen außerhalb der öffentlichen Verwaltung durchzuführen. Neben der Beratung und Betreuung potentieller Projektträger und Ideengeber zählen auch die Initiierung, Moderation und Begleitung von VITAL-Veranstaltungen oder die Durchführung der Öffentlichkeitsarbeit zu den Aufgaben des Regionalmanagements. Seit Mai 2017 ist Frau Alexandra Lenz als Regionalmanagerin für den Verein tätig.

Um den Kontakt zu den drei Gemeinden Brüggen, Niederkrüchten und Schwalmtal fortlaufend aufrechtzuerhalten wurde zwecks Austausch und Diskussion eine Koordinierungsrunde ins Leben gerufen. Diese setzt sich aus jeweils einem Vertreter pro Gemeinde sowie dem Regionalmanagement zusammen:

Gemeinde	Name	Funktion
Brüggen	Guido Schmidt	Sachgebietsleitung Wirtschaftsförderung, Tourismus, Kultur
Niederkrüchten	Tobias Hinsen	Fachbereichsleitung Planen, Bauen und Umwelt
Schwalmtal	Joachim Stuwe	Stellvertretende Fachbereichsleitung Planung, Verkehr, Umwelt

Die Koordinierungsrunde wird nach Bedarf durch das Regionalmanagement einberufen.

<sup>3</sup> Gebietsbezogenes integriertes ländliches Entwicklungskonzept (GIEK) = Leitfaden für die Entwicklung der Region Schwalm-Mittlerer Niederrhein mit Entwicklungszielen und Aktionsplan

## VITAL-Prozess – Umsetzung des Gebietsbezogenen integrierten ländlichen Entwicklungskonzeptes

Nachdem die Bewerbung der Region Schwalm-Mittlerer Niederrhein um eine Förderung aus LEADER<sup>4</sup>-Mitteln nicht berücksichtigt werden konnte erhielt die Region im Juni 2016 das Förderangebot VITAL.NRW. Im Rahmen der LEADER-Bewerbung war bereits ein erstes Regionales Entwicklungskonzept erstellt worden, für welches verschieden Expertengespräche sowie öffentliche Workshop-Touren und –Veranstaltungen durchgeführt worden waren. Das Konzept wurde für die Bewerbung als VITAL.NRW-Region angepasst und bildet nun als GIEK die Grundlage für die Umsetzung von VITAL in der Region Schwalm-Mittlerer Niederrhein.

Zum Zeitpunkt der Arbeitsaufnahme der LAG Geschäftsstelle verfügte der Verein neben Mitgliederversammlung, Projektentscheidungsgremium und Regionalmanagement über keine weiteren organisatorischen Strukturen. Projektideen lagen in Form des Aktionsplans zwar vor, waren aber noch nicht so weit ausgereift als dass eine Förderung bei der Bezirksregierung hätte beantragt werden können. Es mussten daher zum einen vorhandene Ideen weiterentwickelt und konkretisiert, zum anderen Wege zur Erschließung neuer Ideen gefunden werden. Um den Arbeitsbeginn und eine systematische, fortlaufende Projektfindung und –entwicklung zu ermöglichen, war die Schaffung entsprechender Strukturen von Nöten.

Einen ersten Arbeitsschwerpunkt stellte die Ansprache von Einzelakteuren (z.B. Naturpark Schwalm-Nette, Deutsches Rotes Kreuz, Heimat- und Kulturvereine) dar. Über die Vernetzung mit anderen LEADER- oder VITAL-Regionen sowie den Besuch von thematischen Informationsveranstaltungen konnten weitere Projektideen gesammelt werden. Zur systematischen Projekt-

---

<sup>4</sup> LEADER = Liaison entre actions de développement de l'économie rurale, dt.: Verbindung von Akteuren zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft, Förderprogramm der EU zur Entwicklung ländlicher Räume



entwicklung wurden zudem Arbeitskreise eingerichtet und durchgeführt. Im Rahmen der ersten Sitzungen wurden die bisherigen Projektideen vorgestellt, diskutiert und zur Weiterentwicklung vorgeschlagen. Weitere Arbeitsschwerpunkte stellten die Durchführung von Maßnahmen zur Öffentlichkeitsarbeit sowie die Klärung formeller Sachverhalte dar (z.B. Anpassung Satzung und GO, Gemeinnützigkeit des Vereins, Versicherungsschutz...).

### Mitgliederversammlungen und -beschlüsse

Die Mitgliederversammlung ist die Vollversammlung aller Mitglieder der LAG. Im Jahr 2017 traf die Mitgliederversammlung zur Gründung des Vereins sowie zu einer weiteren außerordentlichen Mitgliederversammlung zusammen. Darüber hinaus beschloss die LAG im Rahmen von Umlaufverfahren über die Änderung der Vereinssatzung und Geschäftsordnung sowie über die Durchführung des Projekts „Streifzüge“<sup>5</sup> als LAG-Projekt<sup>6</sup>.

Datum der Sitzung / des Umlaufbeschlusses	Beschlüsse / Themen	Teilnehmerzahl
15.02.2017	Gründungsversammlung (Beratung und Feststellung der Vereinssatzung, Wahl des Vorstandes und der Kassenprüfer)	24
12.04.2017	Änderung der Vereinssatzung Wahl des Projektentscheidungsgremiums	24
22.09.2017	Änderung der Vereinssatzung Änderung der Geschäftsordnung	26

<sup>5</sup> Das Projekt „Streifzüge“ hat die Erstellung eines Spazierführers mit den 15 schönsten Spaziergängen durch die VITAL-Region zum Inhalt.

<sup>6</sup> LAG-Projekt = Projekt, das durch die LAG getragen wird. Bei LAG-Projekten wird der Eigenanteil durch die LAG aufbracht.

30.11.2017	Durchführung des Projektes „Streifzüge“ als LAG-Projekt	25
------------	---------------------------------------------------------	----

### Sitzungen und Beschlüsse des Projektentscheidungsgremiums

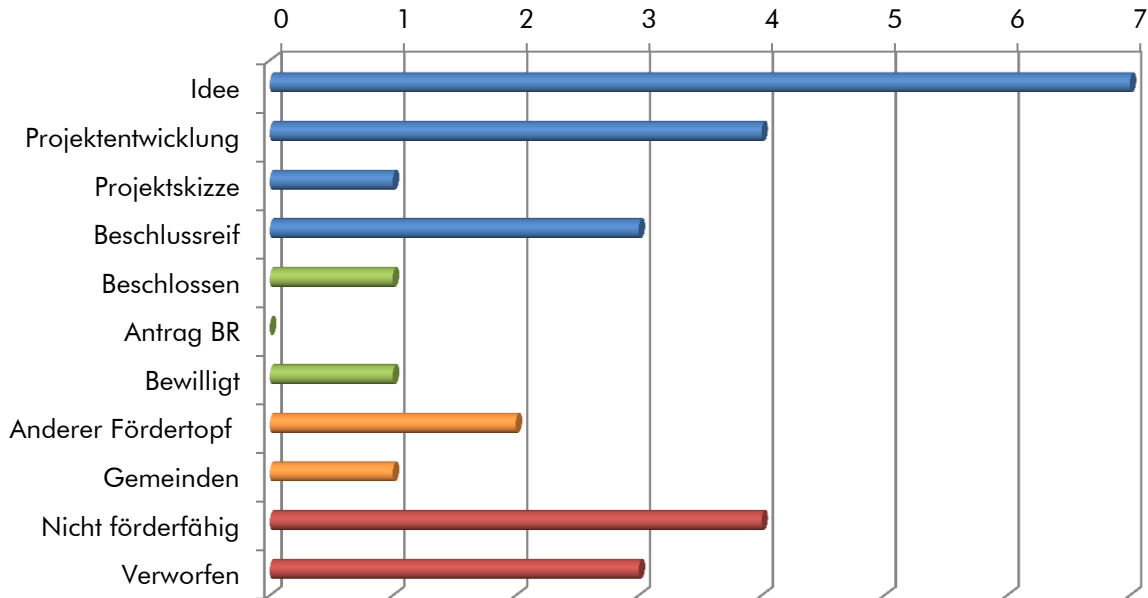
Das Jahr 2017 wurde in erster Linie dazu genutzt, Strukturen zur Arbeitsaufnahme der Geschäftsstelle der LAG aufzubauen und zu festigen. Bis auf das Projekt „Laufende Kosten der Lokalen Aktionsgruppe und Kosten für die Sensibilisierung in der VITAL.NRW-Region<sup>7</sup>“ (Beschluss vom 12.04.2017) wurden daher noch keine Projektvorschläge durch das Projektentscheidungsgremium beschlossen.

Datum der Sitzung / des Umlaufbeschlusses	Beschlüsse / Themen	Teilnehmerzahl
12.04.2017	Beschluss „Laufende Kosten der Lokalen Aktionsgruppe und Kosten für die Sensibilisierung in der VITAL.NRW-Region“	18
14.06.2017	Vorstellung der Regionalmanagerin Beschluss zur Einrichtung der Arbeitskreise „Integration“, „Naherholung und Tourismus“ und „Wohnen und Versorgen“	26

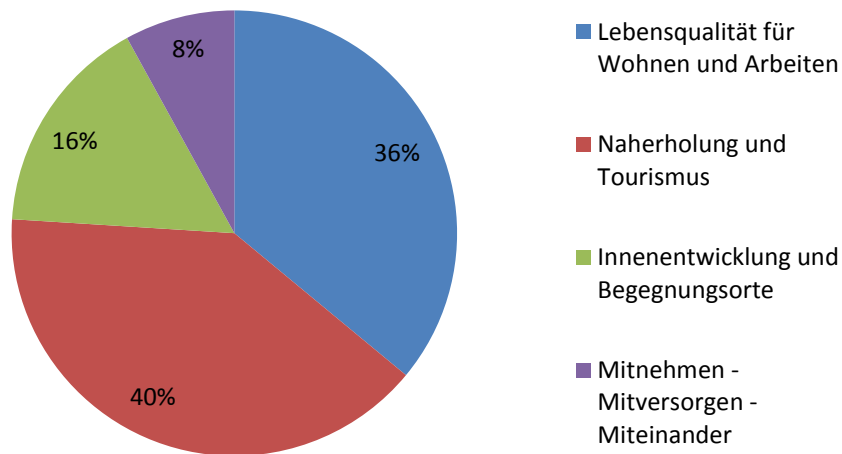
### VITAL-Projekte

Im Jahr 2017 wurde bis auf das Projekt „Laufende Kosten der Lokalen Aktionsgruppe und Kosten für die Sensibilisierung in der VITAL.NRW-Region“ kein weiteres Projekt beschlossen.

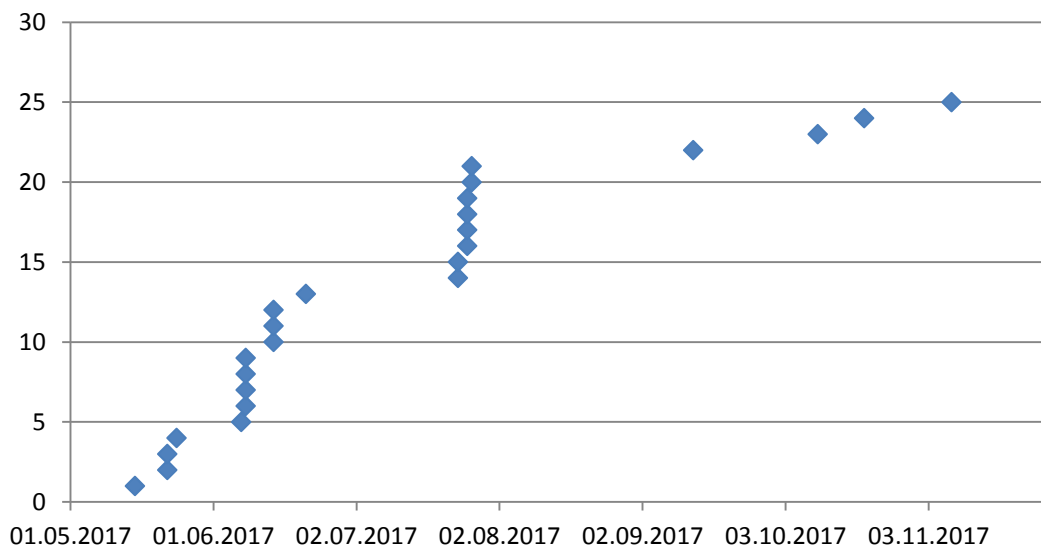
<sup>7</sup> Hierbei handelt es sich um die Einrichtung der Geschäftsstelle und des Regionalmanagements.



Insgesamt wurden 25 Projektideen besprochen. In acht Fällen handelt es sich um Projekte, die sich aktuell in der Entwicklung befinden. Sechs Projekte können als aussichtsreich eingestuft werden, bedürfen jedoch noch weiterer Überlegungen.



Mit 40 bzw. 36% können die meisten Ideen den Handlungsfeldern 2 (Naherholung und Tourismus) und 1 (Lebensqualität für Wohnen und Arbeiten) zugeordnet werden. 16% der Ideen beschäftigen sich mit Themen rund um Handlungsfeld 3 (Innenentwicklung und Begegnungsorte), 8% entfallen auf Handlungsfeld 4 (Mitnehmen – Mitversorgen – Miteinander)<sup>8</sup>.



Die meisten Projekte wurden dem Regionalmanagement in den ersten Monaten nach Arbeitsaufnahme der Geschäftsstelle vorgestellt. In den letzten Monaten des Jahres 2017 wurden zwar weniger Projekte vorgestellt, diese zeichnen sich aber durchweg durch eine verbesserte Qualität aus und sind deutlich ausgereifter als die zuerst besprochenen Projektideen.

<sup>8</sup> Die meisten Projektideen können mehreren Handlungsfeldern zugeordnet werden. Für die vorliegende Auswertung wurde das jeweils am stärksten betroffene Handlungsfeld ausgewählt.

## Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Veranstaltungen

### Website

Die Erstellung der Website [www.vitalregion-schwalm.de](http://www.vitalregion-schwalm.de) wurde im Herbst des Jahres 2017 an das regionale Unternehmen SIGN+DESIGN GmbH mit Sitz in Schwalmthal vergeben. Über die Website sollen Neuigkeiten, Veranstaltungen und Dokumente geteilt werden. Die Website informiert sowohl über die Region als auch über das Förderprogramm VITAL.NRW.

### Social Media

Im Oktober 2017 wurde die Facebook-Seite <https://www.facebook.com/RegionSchwalmMittlererNiederrhein/> der VITAL-Region eingerichtet. Die Seite dient dazu, die VITAL-Region Schwalm-Mittlerer Niederrhein, insbesondere auch bis zur Veröffentlichung der Website, weiter bekannt zu machen und Bürgerinnen und Bürger in den VITAL-Prozess mit einzubeziehen. Die Facebook-Seite bietet darüber hinaus eine Möglichkeit zum Austausch mit anderen Förderregionen und Organisationen und wird dazu genutzt, VITAL-relevante Themen, Projekte und Neuigkeiten zu präsentieren.

### Presse

Printmedium	Ausgabe / Datum	Titel
Rheinische Post	10.05.2017	Alexandra Lenz will die Probleme der Region lösen
Stadtspiegel	24.05.2017	Regionalmanagerin nimmt ihre Arbeit auf
Pluspunkt	Mai 2017	Die neue Regionalmanagerin. Schwalm-Mittlerer Niederrhein: Alexandra Lenz ist da.
Standort Niederrhein	Mai 2017	Regionalmanagerin VITAL-Region Schwalm-Mittlerer Niederrhein nimmt ihre Arbeit auf
Rheinische Post	20.06.2017	Was tun mit 1,4 Millionen Euro
Ose Mont	Juni 2017	Arbeitsgruppen für VITAL.NRW festgelegt. Bürger sollen sich mit Ideen einbringen.
Grenzlandnachrichten	06.07.2017	Region gemeinsam gestalten

Rheinische Post	13.07.2017	Ideen für eine lebendige Schwalm-Region
Ose Mont	Juli 2017	Integration für alle
Rheinische Post	14.08.2017	Anmelden für VITAL-Arbeitskreise
Stadtspiegel	30.08.2017	Neue Termine für Arbeitskreise
Pluspunkt	September 2017	VITAL.NRW: Neue Termine für Arbeitskreise
Rheinische Post	06.10.2017	VITAL-Region entwickelt sich langsam
Rheinische Post	29.12.2017	Jahresrückblick 2017. Kopf des Jahres.

### Teilnahme an Veranstaltungen

Datum	Veranstalter	Titel
15.05.2017	Niederrhein Tourismus GmbH	Kick-Off-Veranstaltung EFRE-Projekt LOCAL EMOTION am Niederrhein
29.05.2017	Zentrum für ländliche Entwicklung (ZeLE) im MKULNV	Gemeinsam unterwegs - Mobilität im ländlichen Raum
14.06.2017	Bezirksregierung Düsseldorf	ELER-Förderung 2014-2020. Fördermöglichkeiten in der Dorfentwicklung.
19.09.2017	Zentrum für ländliche Entwicklung (ZeLE) im MKULNV	Engagiert für ländliche Räume. Ehrenamt aufbauen und unterstützen.
26.09.2017	Gesundheitsstadt Berlin e.V. in Kooperation mit dem Deutschen Städte- und Gemeindebund und dem Deutschen Landkreistag	Fachkongress Kommunen gestalten den demografischen Wandel
27.09.2017	Quartiersakademie NRW	Bürger beleben und nutzen Leerstände in Quartieren: Schauzeit Mönchengladbach-Rheydt
12.-13.10.2017	WFG Kreis Viersen	Klausurtagung Tourismus Kreis Viersen
20.-21.11.2017	Deutsche Vernetzungsstelle Ländliche Räume (DVS)	Bundesweites LEADER-Treffen 2017

## Ausblick

Die im Jahr 2017 aufgebauten Organisationsstrukturen werden gemeinsam mit den ersten Projektideen in das Jahr 2018 übernommen. Es ist geplant, im Frühjahr eine erste Sitzung des Projektentscheidungsgremiums abzuhalten um erste Projekte zur Förderung durch VITAL.NRW zu beschließen. Im Januar 2018 vertritt die VITAL-Region gemeinsam mit den LEADER-Regionen im Regierungsbezirk Düsseldorf den Niederrhein auf der Internationalen Grünen Woche in Berlin. Das Regionalmanagement wird darüber hinaus im Februar und März verschiedenen Fortbildungsveranstaltungen zu den Themen Vergaberecht und Moderation besuchen.